



vertraulich

Landeshauptstadt Dresden  
Der Oberbürgermeister

An alle  
Fraktionen sowie Stadträtinnen/Stadträte  
des Stadtrates der Landeshauptstadt Dresden

GZ: (OB) 15.14

Datum: 20. MRZ. 2019

— **Beschlusskontrolle zu A0511/18 (Sitzungsnummer: SR/058/2018)**

Sanierungs- und Finanzierungskonzeption für die Wiedereröffnung des Fernsehturms in Dresden

Sehr geehrte Damen und Herren,

folgender Zwischenstand kann zu oben genanntem Beschluss gegeben werden:

- 
- 1. Der Stadtrat der Landeshauptstadt Dresden nimmt die Sanierungs- und Betreiberkonzeption für eine Wiedereröffnung des Fernsehturms in Dresden (Anlage 1 zur Beschlussausfertigung) zur Kenntnis.**

Dieses Konzept wurde durch die STESAD GmbH erarbeitet und in der 3. Lenkungsgruppensitzung am 19. November 2018 erstmalig vorgestellt.

- 
- 2. Der Stadtrat der Landeshauptstadt Dresden begrüßt die Entscheidung des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages im Rahmen der Denkmalförderung finanzielle Mittel in Höhe von 12,8 Millionen Euro für eine Wiedereröffnung des Fernsehturms in Dresden bereitzustellen und beauftragt den Oberbürgermeister zur Klärung der Fördermodalitäten mit der Bundesbeauftragten für Kultur und Medien.**

Ein persönliches Gespräch zwischen mir und der Bundesbeauftragten für Kultur und Medien hat am 24. Januar 2019 stattgefunden.

Gegenwärtig befinden sich die grundsätzliche Förderfähigkeit und Förderstruktur unter den drei Zuwendungsgebern aus Bund, Freistaat Sachsen und der Landeshauptstadt Dresden in Klärung.

- 
- 3. Der Stadtrat der Landeshauptstadt Dresden beauftragt den Oberbürgermeister die Betreiberfrage sowie die Projektfinanzierung zu klären und dem Stadtrat der Landeshauptstadt Dresden bis zum 30. Juni 2020 vorzulegen.**

Die Betreibersuche soll vorzugsweise durch eine Werbung auf der Expo-Real vom 7. bis 9. Oktober 2019 in München befördert und letztlich durch eine öffentliche Ausschreibung geklärt werden.

4. Zur Erarbeitung einer konkreten Sanierungs- und Finanzierungskonzeption, Durchführung der Einwohnerversammlung, für Vorplanungen zum Ausbau der Infrastruktur sowie zur Untersetzung der notwendigen Eigenmittel zur Bundesförderung werden im Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Bau Verkehr und Liegenschaften auf einem neu zu bildenden investiven Projekt im Doppelhaushalt 2019/2020 in den Jahren 2019 bis 2023 je 1,0 Mio. Euro Auszahlungen veranschlagt. Die Deckung erfolgt aus Zinserträgen/Einzahlungen im Produkt 10.100.61.2.0.01 durch eine Erhöhung des Planansatzes um je 1,0 Mio. Euro in den Jahren 2019 bis 2023 auf der Grundlage des Beschlusses V2681/18. Weitere 1,4 Mio. Euro werden aus dem im Verwaltungsentwurf noch verfügbaren Zahlungsmittelsaldo im Finanzhaushalt im Jahr 2022 in Höhe von 1,0 Mio. Euro und im Jahr 2023 in Höhe von 0,4 Mio. Euro gedeckt.

Die notwendigen Haushaltsmittel wurden als Planungsbudget Fernsehturm auf einem Sachkonto für sonstige Baumaßnahmen im Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften eingestellt.

5. Der Stadtrat der Landeshauptstadt Dresden beauftragt den Oberbürgermeister sich beim Sächsischen Landtag und der Sächsischen Staatsregierung dafür einzusetzen, dass sich der Freistaat an den Kosten für die Wiedereröffnung des Fernsehturms in Dresden in gleicher Höhe wie die Landeshauptstadt beteiligt.

Ein persönliches Gespräch zwischen mir und Vertretern des Sächsischen Staatsministeriums des Innern hat am 11. Februar 2019 stattgefunden.

Seitens des Freistaates Sachsen liegt aktuell eine mündliche Bekundung zur Leistung der Anteilsfinanzierung durch den Ministerpräsidenten vor. Analog der Landeshauptstadt Dresden wird aktuell eine Aufteilung der Haushaltsmittel für den Doppelhaushalt 2019/20 von jeweils 1 Mio. € und ein darüber hinausgehender Verpflichtungsermächtigungs-Anteil von 4,4 Mio. € geprüft.

6. Der Oberbürgermeister wird beauftragt gemäß § 22 der Sächsischen Gemeindeordnung eine Einwohnerversammlung in Vorbereitung der Betreibersuche durchzuführen.

Ein Termin zur Einwohnerversammlung in Vorbereitung der Betreibersuche wird zum gegebenen Zeitpunkt bekannt gegeben.

nächste Beschlusskontrolle: November 2019

Mit freundlichen Grüßen



Dirk Hilbert